



## Pressemitteilung

Nr.: 163/2023

Potsdam, 30. Juni 2023

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)

Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

# Warnung vor hochgefährlicher Ecstasy-Pille „Blue Punisher“

Das Brandenburger Gesundheitsministerium warnt eindringlich vor der hochgefährlichen Ecstasy-Pille „Blue Punisher“. In Mecklenburg-Vorpommern ist ein 13-jähriges Mädchen offenbar an den Folgen der leuchtend blauen Ecstasy-Pille gestorben. Auch in anderen Bundesländern ist diese Ecstasy-Pille im Umlauf. Sie zeichnet sich durch eine extrem hohe Dosis des Wirkstoffs MDMA aus. Bereits die Einnahme von geringen Mengen kann lebensbedrohlich sein.

Eltern sind aufgerufen, mit ihren Kindern über die gesundheitlichen Gefahren von synthetische Drogen zu sprechen und sie bestmöglich zu sensibilisieren.

Die chemische Zusammensetzung einer Ecstasy-Tablette kann nicht auf Grundlage des Logos (Aufdruck), Farbe, Gewicht und Abmessung bestimmt werden.

Informationen zu Ecstasy bietet zum Beispiel das Projekt [drugcom.de](http://drugcom.de) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) an. Das Internetportal [www.drugcom.de](http://www.drugcom.de) informiert über legale und illegale Drogen und bietet Interessierten und Ratsuchenden die Möglichkeit, sich auszutauschen oder auf unkomplizierte Weise professionelle Beratung in Anspruch zu nehmen. Das Projekt bietet auch eine **Chat-Beratung** an (Montag bis Freitag 15:00 - 17:00 Uhr).

Die bundesweite **Sucht & Drogen Hotline** ist unter der **Telefonnummer 01806 313031** zu erreichen. Sie bietet telefonische Beratung, Hilfe und Informationen durch erfahrene Fachleute aus der Drogen- und Suchthilfe.

Hilfe bieten auch die kommunalen **Suchtberatungsstellen**. Auf der Internetseite der Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen sind Adressen veröffentlicht: <https://www.blsev.de/service/suchthilfeeinrichtungen/>

